

Das PRORA-ZENTRUM bietet verschiedene Themenkomplexe zur Zeit des Nationalsozialismus und zur DDR-Zeit an. Der Ausgangspunkt in den Bildungsangeboten ist der historische Ort Prora bzw. die Region. Hieran werden beispielhafte größere historische Zusammenhänge aufgezeigt.

Folgende fünf Komplexe werden angeboten:

- **Die NS-Organisation „Kraft durch Freude“ und das geplante „KdF-Seebad Rügen“**(ab 13 Jahren)
- **Die Nutzung Proras während des Zweiten Weltkrieges (1939-1945)**
(ab 13 Jahren)
- **Jüdisches Leben auf Rügen und die „Arisierung“ des Kurhauses Binz**
(ab 13 Jahren)
- **Die militärische Nutzung der Anlage in Prora nach 1945 - Der „Kalte Krieg“ und die „Bausoldaten“ in Prora**
(ab 15 Jahren)
- **Friedenssicherung und Wehrdienstverweigerung: Die „Bausoldaten“ in Prora als Teil der DDR-Opposition**
(ab 15 Jahren)

Auf Anfrage können auch andere Themen ausgewählt oder die Vertiefung einzelner Aspekte vereinbart werden.

Die Bildungsangebote können je nach Zeitbudget und Interessen der Gruppen in unterschiedlichem Umfang gestaltet werden.

Rundgänge auf dem Gelände in Prora

nehmen je nach gewünschter Methode anderthalb bis vier Stunden in Anspruch. Es sind geführte Touren auf dem Gelände im Bereich des Blockes V möglich. Inhaltlich geht es um die NS- und DDR-Geschichte des Ortes. Schwerpunkte können ausgewählt werden. Auch bieten wir alle Erkundungen auf dem Gelände als „Moving History“ per Fahrrad entlang der Gesamtanlage an (gg. Gebühr in der Jugendherberge ausleihbar).

Kurzprojekte führen wir im Zeitrahmen von drei bis fünf Stunden durch. Dabei steht ein ausgewählter historischer Themenkomplex im Fokus, der ausgehend von der Geschichte der Anlage in Prora erschlossen wird. Die Materialien und Methoden richten sich hierbei nach der Zusammensetzung und den Interessen der Gruppen.

Ein- oder mehrtägige Seminare bieten die Gelegenheit, sich vertiefend auch mit mehreren historischen Themenkomplexen zu beschäftigen. In mehrtägige Seminare können neben dem Kennenlernen der Anlage in Prora auch Exkursionen integriert werden, z.B. nach Binz oder Stralsund. Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegung bietet von März bis Oktober die Jugendherberge Prora. In den Wintermonaten sind wir auf Anfrage bei der Suche nach Unterkünften gerne behilflich.

Das PRORA-ZENTRUM verfügt über 20 Jahre Erfahrung in der historisch-politischen Bildungsarbeit und ist bereits für mehrere Projekte ausgezeichnet worden, unter anderem von der Stiftung Erinnerung Verantwortung Zukunft und der Bundeszentrale für politische Bildung.

Ziel der Bildungsarbeit ist, Jugendliche und Erwachsene durch die Beschäftigung mit der regionalen Zeitgeschichte Proras, der Insel Rügen und Mecklenburg-Vorpommerns zu befähigen, größere historische Zusammenhänge zu erfassen, zu analysieren und einzuordnen.

Wir gestalten unsere Bildungsangebote zu diesem Zweck in enger Abstimmung mit den Gruppen. Spezielle Interessen und Bedürfnisse können so in der Planung und Durchführung der Projekte und Seminare berücksichtigt werden.

Wir setzen in unseren Bildungsangeboten partizipative Methoden ein, um die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Inhalten zu fördern. Dazu gehört die Arbeit in Kleingruppen und die Aneignung historischer Inhalte in selbstbestimmter und kreativer Art und Weise.

Als Ort zweier Diktaturen, sowohl des Nationalsozialismus als auch der DDR-Zeit, verbinden wir mit unserer Arbeit auch den Anspruch der Demokratiebildung. Neben der Vermittlung historischer Zusammenhänge wollen wir dazu anregen, über gesellschaftliche Werte und deren Verwirklichung nachzudenken.

Bildungsangebote für Jugendliche und Erwachsene

Die Einrichtung

Das PRORA-ZENTRUM Bildung Dokumentation Forschung wurde 2001 gegründet und ist als staatliche Einrichtung der Weiterbildung anerkannt. Verschiedene öffentliche Träger und Stiftungen fördern die Arbeit der Institution.

Neben der Bildungsarbeit gehört auch die Erforschung und Dokumentation der Geschichte der Anlage in Prora zu den Aufgaben der zwei hauptamtlichen Beschäftigten, die von ehrenamtlichen und zeitweilig zusätzlichen wissenschaftlichen Kräften unterstützt werden.

Die Ausstellungen des PRORA-ZENTRUMS werden im Gebäude an der Zufahrt zur Jugendherberge Prora präsentiert. Die Dauerausstellungen informieren über die Geschichte des „KdF“-Seebads und die Entwicklung des Militärstandorts sowie über die in Prora stationierten Bausoldaten, die Waffendienstverweigerer in der Nationalen Volksarmee (NVA). Darüber hinaus werden jährlich mehrere Sonderausstellungen zu historischen Themen gezeigt.

Die Vernetzung mit anderen Institutionen, die Gedenkstättenarbeit und die projektbezogene Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Partnern betreibt die Einrichtung seit ihrem Bestehen.

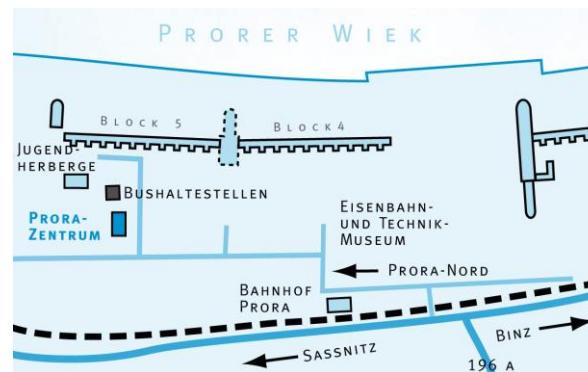
Buchung und Information

Die Preise für die Bildungsangebote richten sich nach der Gruppengröße sowie Art und Umfang der Projekte.

Besuchen Sie auch unsere Internet-Auftritte.

Kontakt:
PRORA-ZENTRUM
Bildung-Dokumentation-Forschung
Fünfte Str. 6, bei der Jugendherberge, OT Prora
18609 Binz
Tel: +49 (0)38393-127921
Mobil: +49 (0)1520-8553184

info@prora-zentrum.de
www.prora-zentrum.de
www.facebook.com/prora-zentrum
www.instagram.com/prora_zentrum

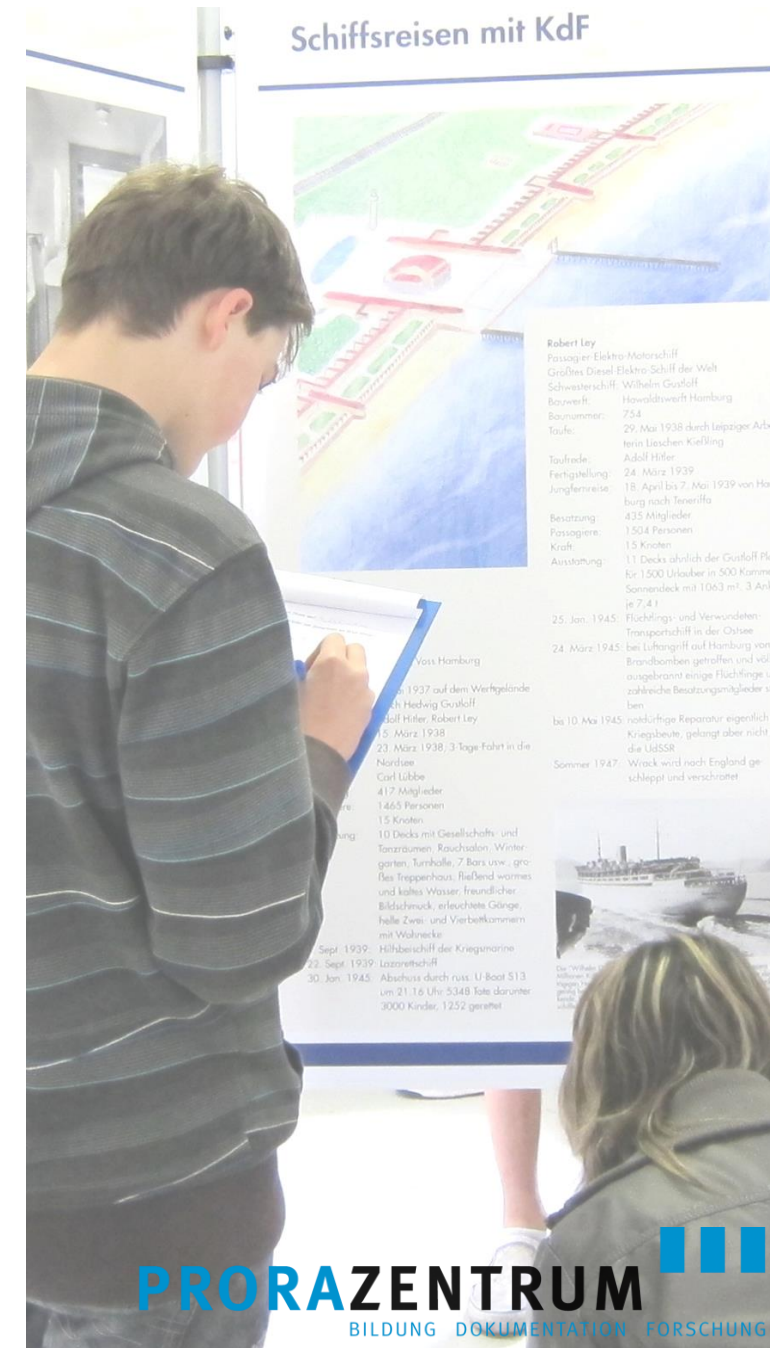


Freundlich unterstützt durch:



DIE LÄNGSTE
JUGENDHERBERGE
DER WELT

PRORA



PRORAZENTRUM

BILDUNG DOKUMENTATION FORSCHUNG